

Einreichendes Amt/Sachgebiet: Bauverwaltung
Bearbeiter: Andreas Pradel

Drucksache-Nr. 38-22

Beschlussvorlage

Ausschuss	Datum	Ö	NÖ	genehm.	genehm. mit Änd.	abge- lehnt	zurück- gestellt
VWFA	16.06.22	X					

TA	VWFA	Stadtrat
<u>Beschluss-Nr.</u>	<u>Beschluss-Nr.</u>	<u>Beschluss-Nr.</u>

Anzeige-/ Genehmigungsbehörde:

Gesetzliche Grundlage der Anzeige-/Genehmigungspflicht:

Die Übereinstimmung der Satzung mit der EU-Dienstleistungsrichtlinie wird bestätigt:

Unterschrift Amtsleiter

Beteiligte Ämter und Sachgebiete (Ordnungs-Nr. und Sichtvermerk)

Amt/SG 60	Amt/SG 61	Amt/SG 65	Amt/SG	Amt/SG	AL 14	AL 30	AL 20	BM
x	x	x			x	x	x	x

Außerplanmäßige Auszahlung für die grundhafte Sanierung eines Teilabschnittes der Lindenstraße in Delitzsch

Der Verwaltungs -und Finanzausschuss beschließt die außerplanmäßige Auszahlung für die grundhafte Sanierung eines Teilabschnittes der Lindenstraße in Delitzsch über 90.000 Euro.

Die Deckung erfolgt aus dem Produkt 54.10.01.00 - 422100 (Bereitstellung und Unterhaltung von Verkehrsflächen im Budget 660).

Dr. Wilde Oberbürgermeister	Seite 1 von 2
--------------------------------	---------------

Beratungsergebnis

Beschlussgremium: Verwaltungs- und Finanzausschuss						Sitzung am: 16.06.2022	Legende
Einstimmig	Stimmen- mehrheit	Ja	Nein	Enthaltungen	Befangenheit	abweichender Beschluss (Rückseite)	
							STR Stadtrat SKS Schule, Kultur, Soziales TA Technischer Ausschuss VWFA Verwaltungs- und Finanzausschuss

Begründung/Sachdarstellung:

Mit Umsetzung des Generalentwässerungsplans führt der Abwasserzweckverband Delitzsch (AZVD) die Baumaßnahme "Auswechslung Mischwasserkanal in Delitzsch, Lindenstraße zwischen Elisabethstraße und Ludwig-Jahn-Straße" im Jahr 2022 durch.

Aufgrund der ermittelten Schadensbilder im Bereich der Straßenentwässerungsanlage ist es sinnvoll, diese Anschlussleitungen bis hin zu den Straßeneinläufen ebenfalls zu erneuern und gegebenenfalls zusätzliche Einläufe zu positionieren.

Die Fahrbahn ist im Bestand 7 m breit und mit Natursteinborden begrenzt. Der grundhafte Ausbau erfolgt mit vollgebundenem Oberbau entsprechend dem geplanten Deckenschluss im Leitungsgraben. Aufgrund des unregelmäßigen Bordanschlags und des baulichen Zustandes der Natursteinborde ist vorgesehen, die Borde aufzunehmen und neu zu setzen. Entlang dem Bord wird eine Bordrinne aus Pflaster hergestellt. Es wird angenommen, dass 4 Straßeneinläufe mit Anschlussleitung notwendig sind. Der Gehweg ist aufgrund des Neusetzens der Borde wieder anzupassen.

Die Verwaltung wird einen Kostenteilungsvertrag mit dem AZV Delitzsch schließen. Bereits in der Vergangenheit konnten durch diese gemeinsamen Maßnahmen finanziellen Synergien genutzt werden. Der notwendige Eingriff des AZVD ist so umfassend, dass somit die Gelegenheit für die Stadtverwaltung besteht, dies mit einem grundhaften Straßenausbau zu verbinden und die finanziellen Mittel, die der AZVD ohne Beteiligung der Stadtverwaltung aufwenden müsste um die Straße wiederherzustellen, den städtischen Aufwand für den grundhaften Ausbau insoweit reduzieren.

Die finanziellen Mittel sind im Budget 660 - Bereitstellung von Verkehrsflächen, Aufwendungen für die Unterhaltung des Infrastrukturvermögens - geplant. Aufgrund des Schadensbildes ist eine grundhafte Sanierung notwendig, welche als Investition zu betrachten ist.

Um den Erfordernissen der Sächsischen Haushaltsordnung zu entsprechen, ist deshalb eine außerplanmäßige Investition für den Finanzplan notwendig.

Diese Auszahlung wird von zweckgebundenen FAG-Mitteln gegenfinanziert.